

Willkommen bei der lit.RUHR.

Zum neunten Mal lädt die lit.RUHR dazu ein, Literatur in all ihren Facetten zu feiern – als Spiegel unserer Zeit, als Bühne für Debatten, als Quelle der Inspiration und natürlich auch als Freude am Erzählen. In einer Welt, die sich rasant verändert, können Bücher neue Blickwinkel eröffnen, Orientierung geben und Momente der Gemeinschaft schaffen.

Ob große neue Romane, spannende Sachbücher, intensive Gespräche zu aktuellen Themen oder unterhaltsame Abende – unser Festival zeigt, wie vielfältig Literatur bewegen, zum Nachdenken anregen und unterhalten kann.

Auf das Miteinander – lit.RUHR inklusiv

Unsere Gesellschaft ist so schön bunt und vielfältig und auch das wollen wir in unserem Festival feiern. Die lit.RUHR setzt sich seit mehr als zehn Jahren aktiv für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung ein. Es sind die unterschiedlichsten Barrieren, die Menschen mit Behinderungen eine unkomplizierte Teilhabe am kulturellen Leben verwehren. Wir möchten die Teilhabe für alle Menschen ermöglichen und arbeiten daher mit verschiedenen Akteur:innen beständig an einer inklusiven Gestaltung unseres Festivals.

Alle Veranstaltungen mit DGS-Dolmetschung

1. Veranstaltung

Das Leben fing im Sommer an – mit Christoph Kramer 3

2. Veranstaltung

Du musst meine Hand fester halten, Nr. 104 – mit Susanne Abel 5

3. Veranstaltung

Ganz unten – eine Bilanz nach 40 Jahren. Mit Günter Wallraff 7

4. Veranstaltung

»Ich habe dich vermisst. Ich vermisse dich. Ich werde dich vermissen.«
Luise Wolfram und Jasna Fritzi Bauer über Vita Sackville-West und
Virginia Woolf 9

5. Veranstaltung

Eine Politik der Gefühle – Wege aus dem Krisenmodus. Stephan
Grünwald trifft Harald Welzer 11

6. Veranstaltung

Als die Bergarbeiterfrau mit der türkischen Nachbarin ein Baklava aß
..... 13

7. Veranstaltung

Dreihundert Männer – Konstantin Richter, Nina Kunzendorf und Jörg
Thadeusz über Aufstieg und Fall einer großen Industrienation 15

8. Veranstaltung

Katja Riemann – Nebel und Feuer 17

9. Veranstaltung

Der neue Metropolenschreiber Ruhr – Jens Balzer im Gespräch mit
Wolfram Eilenberger 19

10. Veranstaltung

Der große Umbruch – Ricarda Lang und Steffen Mau sprechen mit
Louis Klamroth über Krisen, Konflikte und Kompromisse 21

1. VERANSTALTUNG

Das Leben fing im Sommer an – mit Christoph Kramer

Moderiert von Mona Ameziane



07. Oktober



20:00 Uhr

Worum geht es?

Er spielte für den Bundesligisten Borussia Mönchengladbach, war von 2014 bis 2016 Nationalspieler, wurde 2014 Weltmeister und ist ein viel gefragter Experte.

Jetzt gab Christoph Kramer sein literarisches Debüt: Sommer 2006 – ein Hitzerekord jagt den nächsten, die Fußballweltmeisterschaft elektrisiert das Land, und für den 15-jährigen Chris verändert sich gerade das ganze Leben. Er will Fußballprofi werden, aber vor allem will er eins: endlich cool sein.

Wie jeder andere Teenager ist Chris auf der Suche nach sich selbst. Als auch noch Debbie anfängt, sich für ihn zu interessieren, beginnt eine emotionale Achterbahnfahrt, bei der Chris alles wagt.

Mit viel Herz und Gespür für die kleinen Dinge, die im Leben einfach alles bedeuten, erzählt Kramer in Das Leben fing im Sommer an von den Höhen und Tiefen des Erwachsenwerdens, von Freundschaft und der ersten Liebe.



Vorverkauf

ab 21 € zzgl. Gebühren
ermäßigt 17 Euro

Abendkasse

ab 29€
25 € ermäßigt



Lichtburg Essen
Kettwiger Str. 36
45127 Essen

So kannst du unterstützt werden



Gebärdensprach-
dolmetschung



Rollstuhlgerechter
Zugang + WC
vorhanden



Assistenzhunde
sind willkommen

2. VERANSTALTUNG

Du musst meine Hand fester halten, Nr. 104 – mit Susanne Abel

Moderiert von Caroline Grafe



08. Oktober



18:30 Uhr

Worum geht es?

Am Ende des Zweiten Weltkriegs wird mitten in Deutschland ein kleiner Junge gefunden, der nichts über sich selbst und seine Herkunft weiß. Sein Alter wird geschätzt, er bekommt den Namen Hartmut und wächst in einem katholischen Kinderheim auf, in dem viel Ordnung und noch mehr Zucht herrscht. Als er die ältere Kriegswaise Margret kennenlernt, werden die beiden zu einer unverzichtbaren Stütze füreinander und beschließen, sich nie wieder loszulassen.

Nach ihren beiden hochgelobten Bestsellern »Stay away from Gretchen« und »Was ich nie gesagt habe« präsentiert Susanne Abel ihren neuen Roman Du musst meine Hand fester halten, Nr. 104, der »das Horrorsystem

dieser Gesellschaft von Davongekommenen mit einer Intensität und Genauigkeit lebendig macht, an die vermutlich so schnell kein Film und kein Sachbuch heranreichen« (DER SPIEGEL).



Vorverkauf

22 € zzgl. Gebühren

18 € ermäßigt

Abendkasse

29 €

25 € ermäßigt



Salzlager

UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, 45141 Essen

So kannst du unterstützt werden



Gebärdensprach-
dolmetschung



Assistenzhunde
sind willkommen



Induktionsschleife
nach Absprache
verfügbar



Rollstuhlgerechter
Zugang + WC
vorhanden

3. VERANSTALTUNG

Ganz unten – eine Bilanz nach 40 Jahren. Mit Günter Wallraff

Moderiert von Jens Dirksen



09. Oktober



17:30 Uhr

Worum geht es?

1985 erschien Günter Wallraffs Reportage *Ganz unten* – ein Buch, das die Bundesrepublik erschütterte. Als türkischer Gastarbeiter Ali Levent deckte Wallraff undercover menschenunwürdige Arbeitsbedingungen, Rassismus und Ausbeutung in deutschen Betrieben auf. Ob bei McDonald's, Thyssen oder auf Großbaustellen: Seine Erfahrungen offenbarten ein System, das Menschen mit Migrationsgeschichte als billige, austauschbare Arbeitskräfte benutzte. Der Aufschrei war groß, Medien und Justiz reagierten, der öffentliche Blick auf Leiharbeit und Arbeitsmigration veränderte sich nachhaltig. Gleichzeitig wirft seine Methode aus heutiger Perspektive auch Fragen auf: Wer darf wessen Erfahrungen erzählen?

Wo liegt die Grenze zwischen Aufklärung und Aneignung?
Vier Jahrzehnte später fragen wir uns: Was hat sich
seitdem verändert – in der Arbeitswelt, im Umgang mit
migrantischen Lebensrealitäten, im Journalismus selbst?



Vorverkauf

22 € zzgl. Gebühren

18 € ermäßigt

Abendkasse

29 €

25 € ermäßigt



Salzlager

UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, 45141 Essen

So kannst du unterstützt werden



Gebärdensprach-
dolmetschung



Assistenzhunde
sind willkommen



Induktionsschleife
nach Absprache
verfügbar



Rollstuhlgerechter
Zugang + WC
vorhanden

4. VERANSTALTUNG

»Ich habe dich vermisst. Ich vermisse dich. Ich werde dich vermissen.« Luise Wolfram und Jasna Fritzi Bauer über Vita Sackville-West und Virginia Woolf



09. Oktober



20:30 Uhr

Worum geht es?

Auf einer Dinnerparty 1922 lernt die Schriftstellerin Virginia Woolf die Autorin und gefeierte Aristokratin Vita Sackville-West kennen. Es ist der Beginn einer verzehrenden Leidenschaft und einer tiefen Freundschaft, die das literarische Schaffen beider inspirieren; eine Verbindung, die der Zeit trotzt, in der beide Frauen einander finden und erfinden und die Liebe in Kopf und Herz erforschen. Jasna Fritzi Bauer und Luise Wolfram lesen bravourös diesen Pas de deux aus Tinte und Papier, der eine der großen Liebesgeschichten des 20. Jahrhunderts lebendig werden und zwei außergewöhnliche Frauen mitten in ihrer Welt und ihrer Zeit, in die kleinen Alltagsdinge und die große Liebe verstrickt, auferstehen lässt.

Diese »Love Letters« – Briefe und Tagebucheinträge – von Vita Sackville-West und Virginia Woolf sind wahre »Meisterwerke der Sehnsucht« (The Guardian).



Vorverkauf

24 € zzgl. Gebühren

20 € ermäßigt

Abendkasse

31 €

27 € ermäßigt



Salzlager

UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, 45141 Essen

So kannst du unterstützt werden



Gebärdensprach-
dolmetschung



Assistenzhunde
sind willkommen



Induktionsschleife
nach Absprache
verfügbar



Rollstuhlgerechter
Zugang + WC
vorhanden

5. VERANSTALTUNG

Eine Politik der Gefühle – Wege aus dem Krisenmodus. Stephan Grünewald trifft Harald Welzer

Moderiert von Julia Schöning



10. Oktober



18:00 Uhr

Worum geht es?

Wir wohnen in unseren Gefühlen wie in Häusern – sie prägen unsere Weltbeziehungen, unsere Entscheidungen und unser Zukunftsvertrauen. Der Sozialpsychologe Harald Welzer zeigt in seinem neuen Buch *Das Haus der Gefühle*, wie Herkunft und gelebte Erfahrungen innere Landschaften formen, die Sicherheit und demokratisches Miteinander erst ermöglichen. Wenn diese Fundamente bröckeln, nutzen Populisten Angst als politisches Werkzeug. Der Psychologe Stephan Grünewald legt mit *Wir Krisenakrobaten* das Psychogramm einer verunsicherten Gesellschaft frei: Die Deutschen ziehen sich scheinbar ins Private zurück, entwickeln dort jedoch erstaunliche Strategien, um Krisen zu meistern und Zuversicht zu

gewinnen. Im Gespräch erkunden Welzer und Grünewald, wie eine gelungene Krisenakrobatik aussehen könnte – und wie Vertrauen, Resilienz und gesellschaftlicher Zusammenhalt in unsicheren Zeiten gestärkt werden können.



Vorverkauf

22 € zzgl. Gebühren

18 € ermäßigt

Abendkasse

29 €

25 € ermäßigt



Museum Folkwang

Karl Ernst Osthaus-Saal

Museumsplatz 1, Essen

So kannst du unterstützt werden



Gebärdensprach-
dolmetschung



Rollstuhlgerechter
Zugang + WC
vorhanden



Assistenzhunde
sind willkommen

6. VERANSTALTUNG

Als die Bergarbeiterfrau mit der türkischen Nachbarin ein Baklava aß

– Pegah Ferydoni, Dietmar Bär und Thomas Böhm über die Vielfalt des Ruhrgebiets



10. Oktober



18:00 Uhr

Worum geht es?

Stimmen des Wandels. Demokratie und Zusammenhalt in der ehemaligen Steinkohlenbergbauregion Ruhrgebiet

Wussten Sie, dass es eine Romantrilogie eines türkischen Autors über Duisburg gibt? Kennen Sie den Roman über eine polnische Familie, ähnlich den »Buddenbrooks«, in dem die Gründung von Borussia Dortmund vorkommt? Haben Sie schon einmal von der beeindruckenden syrischen Poetin gehört, deren Gedichte in Wanne-Eikel entstehen? Oder von der Autorin, die aus einem anatolischen Dorf ins Ruhrgebiet kam, mit Grimms Märchen Deutsch lernte und deren Roman »Einmal Hans mit scharfer Soße« verfilmt wurde? Das Ruhrgebiet ist und bleibt eben vielfältig – auch in der Literatur. In Erzählungen, Geschichten und Gedichten erkunden die Schauspieler:innen Pegah Ferydoni und Dietmar Bär sowie der Autor Thomas

Böhm diese Vielfaltigkeit. Eine Revue aus überraschenden, emotionalen, unterhaltsamen Texten und Fundstücken unter anderem von Hatice Akyün, Lina Atfah, Fakir Baykurt, Ilse Kibgis, Anna Seghers, Birgitta M. Schulte.

Konzept: Thomas Böhm



Vorverkauf

24 € zzgl. Gebühren

20 € ermäßigt

Abendkasse

31 €

27 € ermäßigt



Halle 12

UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Essen

So kannst du unterstützt werden



Gebärdensprach-
dolmetschung



Assistenzhunde
sind willkommen



Induktionsschleife
nach Absprache
verfügbar



Rollstuhlgerechter
Zugang + WC
vorhanden

7. VERANSTALTUNG

Dreihundert Männer – Konstantin Richter, Nina Kunzendorf und Jörg Thadeusz über Aufstieg und Fall einer großen Industrienation



11. Oktober



17:00 Uhr

Worum geht es?

»Ein Wunder von einem Buch«, urteilt Bestsellerautor und Philosoph Wolfram Eilenberger über Konstantin Richters erzählendes Sachbuch Dreihundert Männer. Dreihundert Männer, schrieb Walther Rathenau zu Beginn des 20. Jahrhunderts, bestimmten die wirtschaftlichen Geschehnisse des Kontinents. Er meinte das enge Geflecht aus Bankiers, Industriekapitänen und Lobbyisten, das sich mit dem Aufstieg von Firmen wie der Allianz, Krupp oder Siemens herausgebildet hatte. Bis in die 1990er-Jahre prägte das Netzwerk namens »Deutschland AG« die Politik und die Unternehmenskultur in der BRD. Richter begleitet Nicolaus Otto und Gottlieb Daimler bei der Gemüseernte, Alfred Krupp beim Bau der Villa Hügel, und er pendelt mit

Thomas Middelhoff im Hubschrauber von Bielefeld nach Essen ins Büro. So umspannt sein Epos 150 Jahre – von der Start-up-Nation Kaiserreich bis in die krisengebeutelte Gegenwart.



Vorverkauf

22 € zzgl. Gebühren

18 € ermäßigt

Abendkasse

29 €

25 € ermäßigt



Salzlager

UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, 45141 Essen

So kannst du unterstützt werden



Gebärdensprach-
dolmetschung



Assistenzhunde
sind willkommen



Induktionsschleife
nach Absprache
verfügbar



Rollstuhlgerechter
Zugang + WC
vorhanden

8. VERANSTALTUNG

Katja Riemann – Nebel und Feuer

Moderiert von Bernhard Robben



11. Oktober



17:30 Uhr

Worum geht es?

Katja Riemann ist eine der bekanntesten Schauspielerinnen im deutschsprachigen Raum. Sie bewegt sich mit feinem Gespür zwischen kommerziellem Kino und arthouse und ist auch im Theater und in der Musikwelt zu Hause. Zuletzt erschienen ihre Sachbücher »Jeder hat. Niemand darf. Projektreisen« über humanitäre Arbeit und »Zeit der Zäune« über Orte der Flucht.

Mit Nebel und Feuer gibt sie ihr Debüt als Romanautorin und erzählt von der Musikerin Johaenne, die aus einer tiefen Lebens- und Liebeskrise heraus einen neuen Weg sucht. Doch die Welt ist aus den Fugen: Ein Nebel bedeckt die halbe Erde, Feuersbrünste und Heuschreckenschwärme wüten. Aus der Stadt flieht Johaenne aufs Land, in den Bungalow ihres verstorbenen Vaters, findet Gefährtinnen,

Solidarität und Liebe und erkennt, dass sie sich erlauben muss, glücklich zu sein ... »Ein Plädoyer für Empathie und für das Loslassen.« (NDR Kultur)



Vorverkauf

22 € zzgl. Gebühren

18 € ermäßigt

Abendkasse

29 €

25 € ermäßigt



Halle 12

UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Essen

So kannst du unterstützt werden



Gebärdensprach-
dolmetschung



Assistenzhunde
sind willkommen



Induktionsschleife
nach Absprache
verfügbar



Rollstuhlgerechter
Zugang + WC
vorhanden

9. VERANSTALTUNG

Der neue Metropolenschreiber Ruhr – Jens Balzer im Gespräch mit Wolfram Eilenberger



12. Oktober



11:00 Uhr

Worum geht es?

Schon seit 2017 reisen herausragende Autor:innen auf Einladung der Brost- Stiftung ins Ruhrgebiet, um für eine Weile hier zu leben und die Region schreibend zu erkunden.

Jens Balzer, Journalist und Schriftsteller, wird ab Herbst zu Gast im Revier sein. In seinem Werk beobachtet er wachsam popkulturelle Konstellationen der Vergangenheit (u.a. »Das entfesselte Jahrzehnt. Sound und Geist der 70er« oder »No Limit. Die Neunziger – das Jahrzehnt der Freiheit«), gesellschaftliche Diskurse (»After Woke«) oder – auch in Comicform – philosophische Ideen (»Salut, Deleuze!«). Bald erscheint »Confusion Is Next: Die Nullerjahre – das Jahrzehnt des Umbruchs«. Im Gespräch mit dem ehemaligen Metropolenschreiber, dem Schriftsteller und Philosophen Wolfram Eilenberger (»Das Ruhrgebiet. Versuch

einer Liebeserklärung «), gibt er einen Einblick in sein vielfältiges Werk und erzählt von seinen Erwartungen ans Revier.



Vorverkauf

20 € zzgl. Gebühren

16 € ermäßigt

Abendkasse

27 €

22 € ermäßigt



Halle 6

UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Essen

So kannst du unterstützt werden



Gebärdensprach-
dolmetschung



Assistenzhunde
sind willkommen



Induktionsschleife
nach Absprache
verfügbar



Rollstuhlgerechter
Zugang + WC
vorhanden

10. VERANSTALTUNG

Der große Umbruch – Ricarda Lang und Steffen Mau sprechen mit Louis Klamroth über Krisen, Konflikte und Kompromisse



12. Oktober



16:30 Uhr

Worum geht es?

Wir leben in einer Zeit des Umbruchs: Die Demokratie wird von Krisen erschüttert, wir stehen vor hochkomplexen geopolitischen Herausforderungen. Inmitten dieser tiefgreifenden Veränderungen treffen zwei kluge Köpfe aufeinander: die Grünen-Politikerin Ricarda Lang und der Soziologe Steffen Mau. In ihrem Buch *Der große Umbruch* analysieren sie die brennenden Themen unserer Zeit – von sozialer Ungleichheit über politische Polarisierung bis hin zur Krise der Staatlichkeit. Im Gespräch mit Louis Klamroth (»Hart aber fair«) stellen sie drängende Fragen: Wie können wir den gesellschaftlichen Diskurs aus der Falle der Affektpolitik befreien? Wie können wir Demokratie und Zusammenhalt in einer von Krisen geprägten Welt stärken? Lang und Mau geben keine einfachen Antworten,

sondern zeigen, warum wir offene, ehrliche und informierte Gespräche brauchen, um nachhaltige Lösungen zu finden. Und sie versuchen, Mut zu machen für unsere gemeinsame Zukunft.



Vorverkauf

24 € zzgl. Gebühren

20 € ermäßigt

Abendkasse

31 €

27 € ermäßigt



Halle 5

UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Essen

So kannst du unterstützt werden



Gebärdensprach-
dolmetschung



Assistenzhunde
sind willkommen



Induktionsschleife
nach Absprache
verfügbar



Rollstuhlgerechter
Zugang + WC
vorhanden